

Telegraphenleitung geflogen und hatte sich dort tödlich verletzt. Ein Herr unserer „Zwanglosen Vereinigung von Freunden der Vogelwelt“, dem das Tier zufällig zu Gesicht kam, war nicht wenig erstaunt, in dem verunglückten Vogel einen Zwergrappen (*Otis tetrax* L.) zu erkennen. Es ist, wie ich mich selbst zu überzeugen die Gelegenheit hatte, ein altes Männchen in prachtvollem Kleide. Die Bemühungen des betreffenden Herrn, diesen für uns so seltenen Gast zu erwerben, um ihn seiner nicht unbedeutenden Sammlung einzuverleiben, waren leider ohne Erfolg, denn der glückliche, doch ahnungslose Finder hatte über das Tier bereits anderweit verfügt. Ein Landwirt aus hiesiger Gegend erstand den Vogel für wenige Groschen, um ihn als Zimmerschmuck zu verwenden, wo er voraussichtlich nach wenigen Jahren dem Stanbe und den Motten verfallen sein wird.

Otto Boerner.

## Literatur-Übersicht.

Dresser, On some rare and unfigured Eggs of Palaearctic Birds. (The Ibis 1904, S. 280.)

Mit einer Tafel versehene Beschreibung der Eier von *Chlmarrhornis leucocephalus*, *Pycnonotus leucotis*, *Hypsipetes amaurotis*, *Falco altaicus*, *Phasianus scintillans*.

Thorsten Kenvall, Spridda ornitologiska meddelanden. (Meddel. Soc. Fauna et Flora fenn. XXVIII, S. 97.)

Mitteilungen über *Phylloscopus sibilatrix*, *Corvus frugilegus*, *Columba oenas*, *Vanellus cristatus*, *Tringa subarcuata*, *Ciconia alba*, *Anas boschas*, *Glaucion clangula*, *Fuligula marila*, *Fuligula ferina*, besonders oologischer Art.

L. Ternier, Distribution géographique en France de la Becasse (*Scolopax rusticola*). (Ornis XII, S. 235.)

Daten über die geographische Verbreitung der Waldschnepfe in Frankreich.

G. de Rocquigny-Madanson, Note sur le Martinet noir (*Cypselus apus*). (Ebenda S. 253.)

Beobachtete, daß sich der Turmsegler vom platten Erdboden erheben konnte, und gibt seine Anflugs- und Abzugsbeobachtungen in verschiedenen Orten und Jahren.

L. Ternier, Note sur le Phalarope. (Ebenda S. 256.)

Erlegung von *Phalaropus fulicarius* in der Nähe von Honfleur.

Rudolf Blasius, Vogelleben an den deutschen Leuchttürmen 1900, 1901, 1902 und 1903. (Ebenda S. 257.)

Fortsetzung der interessanten Leuchtturmberichte aus früheren Jahren.

H. Kalbe, Am Vogelherd. (Natur und Haus XII, S. 257.)

Beschreibung eines Vogelherdes und, der daran beobachteten Vögel.

Karl Boyer, Das neue österreichische Vogelschutzgesetz. (Mitteilungen über die Vogelwelt IV, S. 61.)

Kritische Wiedergabe eines Vogelschutzgesetzentwurfes im Rahmen der Pariser Abmachungen für Oesterreich.

Konrad Ribbeck, Trivialnamen deutscher Vögel. (Ebenda S. 63.)

Eduard Fink, Die Vorkämpferin des Vogelschutzes in Oesterreich. (Ebenda S. 69.)

Lebensbild von Jda Boyer.

Wilhelm Schuster, Größenunterschied und Brutbeihilfe bei Eulenjungten. (Ebenda S. 70.)

Jda Boyer, Etwas von der Bekassine (Ebenda S. 77.)

Theorien über das Nestern werden mitgeteilt.

Eugen Donner, Das Vogelschutzgesetz für Kärnten. (Ebenda S. 78.)

Karl Bergen, Der Vogelfang in der Natur (Ebenda S. 79.)

Führt aus der Literatur verschiedene Fälle an, wo sich Vögel in natürlichen Fallen (Pech, klebrige Pflanzen, Dornen, Spinnweben u. s. w.) gefangen haben.

Siegfried Lichtenstädt, Das Gartenrotschwänzchen in Freiheit und Gefangenschaft. (Ebenda S. 81.)

Rudolf Menner, Ueber die Waldschnepe und ihren Zug. (Baltische Waidmannsblätter IV, S. 151.)

Beobachtungen in Tirol.

G. von Peetz, Ist die Ausübung der Balzjagd für den Wildstand schädlich? (Ebenda S. 165.)

Spricht sich dahin aus, daß an verschiedenen Orten die Ausübung der Balzjagd auf Vorkähne sich als lokal verhängnisvoll für die Jagd erwiesen habe.

Harald Baron Loudon, Etwas über das Kleid des mausernden alten Vorkähnes. (Ebenda S. 172.)

Behandelt die Färbung des Kopfes und Halses bei dem alten Vorkahn während der Mauser.

C. Cronau, Weitere Erfolge betreffs Einbürgerung des Rothuhnes. (Deutsche Jägerzeitung XLIII, S. 343.)

H. Goebel, Ueber Schnepfeneier. (Zeitschrift für Zoologie XIV, S. 33.)

Maß- und Gewichtstabellen, aus denen hervorgeht, daß die Eier sehr variieren.

H. Thielemann, Februarbruten. (Ebenda S. 36.)

Stellt im Gegensatz zu Schuster fest, daß Fischreiter schon im Februar gebrütet haben. Friedrich Lindner, Zum letztwintigen Erscheinen des Seidenschwanzes. (Ornithologische Monatsberichte XII, S. 96.)

Baron R. Snockaert van Schauburg, Eichelhäher mit gebändertem Schwauze. (Ebenda S. 98.)

A. Voigt, Seltene Durchzügler aus der Umgebung Leipzigs. (Ebenda S. 99.)

Notizen über den Grauspecht, den Bruchwasserläufer und den Säbelschnäbler.

Hermann Johansen, Vollständiger Albino von Hypolais salicaria Pall. (Ebenda S. 101.)

Adolf Kawengel, Die Naturliebhaberei der Deutschen und Einbürgerung unserer Vögel in Amerika. (Zeitschrift für Ornithologie und praktische Geflügelzucht XXVIII, S. 101.)

Wilhelm Schuster, Ein versflogener schmutziger Nasvögel. (Zoolog. Garten XLV, S. 116.)

Beobachtungen eines Neophron perenopterus in Rhein-Hessen.

Ludwig Schuster, Kurze biologische Notizen über die Sippe der Corviden. (Ebenda S. 118.)

Notizen über den Häher, die Ester, die Dohle, den Kolkraben, die Raben- und Nebelkrähe.

Hermann Bolau, Die Lummern (*Uria troile* L.) bei Helgoland. (Ebenda S. 121.)

Ausführliche biologische Mitteilungen.

Hermann Bolau, Kleine Mitteilungen aus dem zoologischen Garten zu Hamburg. II. Eine Augenoperation an einem Lämmergeier. (Ebenda S. 150.)

Stoß, Einheilung von Tuschepartikeln in die Hornhaut eines Lämmergeiers. (Ebenda S. 152.)

Bericht über Tätowierung einer Hornhautnarbe bei einem Lämmergeier und Mitteilungen über den histologischen Befund des operierten Auges.

R. Sydewing, Merkwürdiges über Nestvögel. (St. Hubertus XXII, S. 275.)

Allerlei Mitteilungen über absonderliches Gebahren von Nestjungen verschiedener Vogelarten, mit zahlreichen Illustrationen versehen.

H. Hocke, Warum wirft der Storch seine Jungen aus dem Nest? (Ebenda S. 280.)

Tritt dafür ein, daß der Storch mit Ueberlegung „aus guten Gründen“ die Jungen aus dem Nest wirft, und meint, der Storch hätte ja gar keine Veranlassung, den Standort seines Nestes nicht zu verraten, da er ja unter dem Schutze des Menschen stünde.

Adolf und Karl Müller, Das Leuchten unserer heimischen Reiher bei ihrem nächtlichen Fischfange. (Ebenda S. 332.)

Berichten, daß der Reiher beim nächtlichen Fischen durch Aufblähen der Federn einen leuchtenden Kreis um sich verbreite, und sind der Ansicht, daß an der Brust, an den Hüften und den Beinen befindliche Federwülste eine eigentümliche ölige Masse enthaltende Gebilde darstellen, die ebenso durch vermehrten Zutritt des Sauerstoffes zu der ausscheidenden Masse der Federwülstkele phosphoreszieren, wie die Unterseite der Hinterleibsringe der Johanniswürmchen.

J. Rohweder, Norderoog. Ein nordfriesisches Vogelheim. Schilderung der friesischen Insel Norderoog und eines Besuchs auf ihr.

G. Clodius, Ornithologischer Bericht über Mecklenburg für die Jahre 1900 bis 1903. (Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg 58, S. 43.)

Widerruft das Vorkommen des Kätelsfalken, teilt weitere Vorkommnisse des Schelladlers, der Schneecule, des Sichlers, des schmalschnäbligen Wassertreters und die Ausrottung des Uhus in Mecklenburg mit. Die Polaradbe ist nahe an der Mecklenburgischen Grenze erlegt worden, und von *Colymbus arcticus* hielt sich im Juni 1903 andauernd ein Pärchen auf dem Dars auf, unzweifelhaft, um dort zu brüten. Leider wurde aber das Männchen vorher geschossen. Die Blauraden werden in Mecklenburg von einem Forstbeamten verfolgt, „weil sie ihm im Pflanzengarten Sämlinge ausgezupft hätten“. Verschiedene kleine Versehen in den „Vögeln Mecklenburgs“ werden berichtigt.

## Notiz für die Vereinsmitglieder.

Alle Beschwerden über ausbleibende einzelne Nummern der Ornithologischen Monatschrift sind an das Bestellungspostamt zu richten, nicht an den Geschäftsführer des Vereins oder gar an die Redaktion.

Inhalt: Vogelstreckkalender. — Eugen Donner: Ornithologisches vom Weißensee. — Otto Seege-Zußt: Aus meinem ornithologischen Tagebuche von 1902. — L. Burbaum: Die Kranichzüge im unteren Maintal. — W. Hennemann: Der Storch (*Ciconia ciconia* [L.]) am Schwarzwalde und in den Nordvogesen. — W. Hennemann: Ueber die Ankunft und Abreise der Turmschwalben (*Apus apus* [L.]) im nütteren Lemetal in den Jahren 1900 bis 1903. — Herm. Johansen: Wobon nährt sich der Würgfalk (*Falco sacer* Gmel.)? — Tiermaler J. Bungartz: Pflagektern in der Vogelwelt. (Mit Schwarzbild Tafel VIII.) — E. Christoleit: Ueber ein Vorkommen des Schelladlers (*A. maculata*) in Ostpreußen. — Kleinere Mitteilungen: Sperberfressheit. Stare als Birnenfresser. Zwergrtrappe (*Otis tetrax*) in der Provinz Sachsen. Singdrosselbrut durch eine Amsel vernichtet. Schell- und Bergenten auf dem Rhein. *Otis tetrax* in Anhalt. — Literatur-Uebersicht. — Notiz für die Vereinsmitglieder.

 Diesem Heft liegt Schwarztafel VIII. bei. 

Redaktion: Dr. Carl R. Hennicke in Gera (Reuß).

Druck und Kommissionsverlag von Fr. Eugen Köhler in Gera-Untermhaus.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht. 314-316](#)